

**Entsorgungsleitungen:**

- Nullabstand (Decke) möglich zu nicht brennbaren Gussleitungen (RAL-GEG, Mischinstallation [bis DN 150])
- Nullabstand (Decke) möglich zu brennbaren Entsorgungsleitungen (bis DN 100)
- Nullabstand (Decke) möglich zu brennbaren Entsorgungsleitungen (bis DN 100 über 2x45-Grad-Bogen)
- Nullabstand (Decke) möglich zu brennbaren Entsorgungsleitungen (DN 125 und DN 150)
- Nullabstand (Decke) möglich zu WC-Abluftanlagen (18017-3) bis DN 200
- Nullabstand (Decke) möglich zu Elektroleitungen

Es ist davon auszugehen, dass die Mindestabstände zwischen gedämmten und ungedämmten Rohrleitungen nach DIN 4140 unterschritten werden. Bei Einbauvarianten, die vom Prüfzeugnisinhaber als „positiv geprüft, Erweiterung des Verwendbarkeitsnachweises beantragt“ eingestuft werden, ist vom Hersteller die Bauart im Rahmen der Erstellung der Übereinstimmungserklärung als nicht wesentlich zu bewerten und zu bescheinigen.

## Viega Spülkästen in Verbindung mit SML Abflussleitungen

### 1.1. Allgemeine Beschreibung

Entwässerungen –RAL GEG – SML-System mit Anschluss von Viega Spülkästen nach allgemeiner Bauart Genehmigung (aBG Z-19.53-2259) als Abschottung in massiven Decken ( $\geq 150$  mm), mit Brandschutzanforderung (F30, F60 F90) (Viega Eco Plus, Steptec und weiterer Anschlussmöglichkeit von Viega Bidet und WT Elementen, Viega Bodenabläufen, Viega Duschrinnen und Viega Wandabläufen)

### 1.2. Aufbau des Brandschutzsystems

Die RAL GEG SML Strangrohrleitungen dürfen in den Größen DN 100, 125 bzw. 150 ausgeführt sein. Alle Verbindungen sind mit Rapid Verbindern auszuführen. Die Rohrleitungen sind nach Herstellervorgabe zu befestigen und ggf. mit Festpunkten zu versehen. Im Bereich der Deckendurchdringung ist in Deckenstärke eine Steinwolle Lamellenmatte Klimarock (Rockwool) in der Dicke von 20 mm aufzubringen. Restspalte sind mit nichtbrennbaren, formbeständigen Baustoffen (z. B. Mörtel, Beton, Gips), hohlraumfüllend zu verfüllen.

Der Anschluss von Viega Spülkästen (Viega Eco Plus, Steptec) muss mit RAL GEG SML Formstücken und einer Anschlussgröße von  $\leq$  DN 100 erfolgen. Die Spülkästen können entweder direkt über einen Konfix Verbinder mit dem im Viega Lieferumfang des WC Elementes enthaltenden Abflussbogen in die RAL GEG SML Rohrleitung eingebunden werden (hierbei beträgt der Mindestabstand zwischen WC Element und Strangrohrleitung  $\geq 120$  mm) oder es kann am RAL GEG SML Formteil ein Konfix Verbinder, befestigt mit nichtbrennbarem Spannband, als Übergang auf die brennbare Entsorgungsleitung (PP) in der Stockwerksanbindung genutzt werden. Hierbei ist ein Mindestabstand zwischen WC Element und Strangrohrleitung von  $\geq 100$  mm einzuhalten.

An die Stockwerksentsorgungsleitung (brennbar oder nichtbrennbar) können nachfolgend beliebige Viega Sanitär Entwässerungsobjekte (mit Wasservorlage) wie WC Elemente, Waschtischelemente, Urinal- und Bidetelemente, Boden-, Wandabläufe oder Duschrinnen weiterführend angeschlossen werden. Alle Viega Sanitärobjekte und die RAL GEG SML Strangrohrleitung sind in allen Etagen (außer in der untersten Etage, unter der Voraussetzung, dass sich dort keine Mischinstallation befindet) mit einer mind. 12,5 mm starken Gipskarton Bauplatte (GKB oder hochwertiger, Feuchtraum geeignet möglich), Fugen verspachtelt, befestigt an Standard Trockenbauprofilen (UW, CW) zu schützen. Die Stockwerksanschlussleitung (Unterkante) muss von Unterkante Decke (darunter) mind. 200 mm und die Oberkante der Stockwerksanschlussleitung muss von der Decke zur oberen Nutzungseinheit (darüber) mind. 1950 mm entfernt sein.

Muffenlose gusseiserne Abflussrohre und Formstücke geprüft und gefertigt nach DIN EN 877, Maße nach DIN 19522 mit CE-Markierung und Leistungserklärung nach BauPVo, mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Entwässerungstechnik Guss. Brandverhalten A1 nicht brennbar nach DIN EN 13501-1.

Kurzbezeichnung:  
RAL GEG - SML -Rohre und Formstücke

Rohre innen mit einer hochgradig vollvernetzten ockerfarbigen Zweikomponenten - Epoxid - Beschichtung, außen mit rotbrauner Farbgrundierung versehen, Formstücke innen und außen mit einer vollvernetzten Epoxid-Beschichtung.

Programm Umfang DN 50 – 150 in der Strangrohrleitung und maximal DN 100 in der Stockwerksleitung .

Verlegung:  
Nach Verlegevorschriften unter Einhaltung der DIN EN 12056 /DIN 1986 Teil 100/DIN EN 752, DIN EN 1610, entsprechend den Technischen Informationen

Verbindungen:  
Rapid Verbinder, Konfix Verbinder Z-42.5-299 bzw. Konfix-Multi-Verbinder Z-42.5-240 und Multiquick-Verbinder Z-42.5-240 zum Anschluss von Rohren und Formstücken und anderen Bauteilen (z. B. Gully) aus Fremdwerkstoffen an SML. Zur Absicherung von überdruckgefährdeten Leitungen und zur Längskraftschlüssigkeit sind Krallen bzw. Spezial Verbinder zu verwenden. Die Verbindungen und Krallen werden gesondert vergütet.\*

.....Lfd. M. RAL GEG - SML-Rohre in Handelslängen von 3000 mm,  
DN ....., einschließlich Zuschnitt , liefern und montieren

Material: ..... Lohn: .....

Formstücke als Zulage\*\*

..... Stck. RAL GEG – SML-Bogen alle Winkelgrade (15°,30°,45°,68°,88°),  
DN ....., liefern und montieren

Material: ..... Lohn: .....

..... Stck. RAL GEG - SML-Abzweige alle Winkelgrade (45°, 70°, 88°),  
DN ..... x ....., liefern und montieren

Material: ..... Lohn: .....

Stck. RAL GEG - SML-Enddeckel, DN ....., liefern und montieren.

Material: ..... Lohn: .....